

# W123 Austausch Becker Europa Kurier gegen etwas moderners Becker Monza 2130

Post by "Beeblebrox" of Feb 16th 2020, 9:28 am

Guten Morgen zusammen,

ich möchte gerne in meinem Coupe mit 4 Lautsprechern das werksseitig verbaute Becker Europa austauschen

gegen ein Becker Monza 2130.

Habe irgendwie keine Bilder finden können, wie die Verkabelung vom Europa und vom Monza aussieht, vermutlich ist das ja nicht einfach plug&play bei den älteren Radios?

Vor Ewigkeiten hatte ich mal in nem Alfa 145 ein Autoradio ausgetauscht mit Iso Steckern usw. das war es dann aber auch schon an Auto HiFi 😊

Aber das wird ja hier kein Hexenwerk sein.

Vielleicht kann mir jemand kurz etwas zum Umbau schreiben, das wäre prima!

Vielen Dank im voraus und einen schönen Sonntag!

Beste Grüße,

Thomas

Edit: oh das scheint ja mein erster Beitrag hier zu sein - tümmle mich hier schon länger aber lese scheinbar nur mit 😊

Kurz zu mir, ich bin Thomas, habe seit einigen Jahren ein schönes W123 280er Coupe in Riedgrün übernommen, und erfreue mich nun nach diversen Instandsetzungen am Motor (Danke Markus Trompka!), Karosserie (Heckscheibenrahmen) usw. an einem zuverlässigen und schönem Klassiker, an dem es immer wieder etwas zu verbessern gibt 😊

## Post by "Itte" of Feb 20th 2020, 2:18 pm

Hallo!

Eben mal Dein neues Becker gegooglet. Das sind die DIN-ISO Stecker wie sie ab ca. den 90er Jahren verwendet wurden. Da würde ich mir ein Set Stecker mit offenen Kabelenden und einen Adapter für die Antenne besorgen. Gängige Beispiele:

[Antennenadapter](#)

[Strom & LS](#)

Wenn Du den Kabelbaum deines W123 nicht schänden möchtest, was ich empfehle, brauchst noch weitere Adapter, die etwas ungängiger sind.

[LS-Buchse "alt"](#)

Ich muss zugeben, ich hatte auch schon ein neueres Radio in meinem W123 drin. Klang war halbwegs gut, sah aber unpassend aus. Seit ca. 2 Jahren habe ich wieder auf mein Becker Europa 663 zurück gerüstet, das aber völlig unsichtbar mit einem Bluetooth-Empfänger ausgerüstet wurde. Für den besseren Klang werkelt (versteckt) ein DSP-Verstärker, die alten Werks-Lautsprecher wurden gegen gute Fostex Breitbänder und einen versteckten Sub getauscht. Damit ist der Klang grandios und das bei der schönen Werks-Optik. Ich muss aber zugeben, das Einstellen des DSP mit einem Messmikrofon ist echt Arbeit und kostet neben Zeit auch eine Investition in zumindest einfaches Mess-Equipment (Mikro/Software).

Den Bluetooth-Umbau hat Hannes Arnold aus Lauf a. d. Pegnitz gemacht, Du findest seinen Service unter: [Radio Piraten](#)

Viele Grüße & gutes Gelingen,

Christian

---

## **Post by “Beeblebrox” of Feb 24th 2020, 3:03 pm**

Hallo Christian,

super - vielen Dank :O)

Habs mir auch selbst erarbeiten können, war nicht so schwer und hat gut geklappt!

Universal ISO Kabel Adapter mit losen Kabeln besorgt und mit den Kabeln vom Auto verlötet.

Wichtig ist bei den neuen ISO Radios sich noch Dauer Plus zu holen, damit die Sender vom Radio nicht vergessen werden und man nicht jedes mal neu den Sicherheitscode eingeben muss.

Das Dauerplus habe ich mir vom Warnblinklichtschalter geholt.

Funktioniert super und das Becker Monza 2130 ist auch noch nicht zu modern für den 123er find ich.

Jetzt werd ich mir irgendwann noch ein Bluetooth Modul besorgen, das kann man bequem an den Wechsleranschluss anschliessen.

Deine Lösung ist natürlich ideal gelöst! Mir reicht die og. Lösung auf jeden Fall aus und freue mich, dass ich die Sender

nun nicht mehr nachjustieren muss 😊

Viele Grüße,

Thomas

---

### **Post by “RoterBaron” of Feb 24th 2020, 3:17 pm**

Nur weil ich grad einen parallelen Fred mit ähnlichem Thema habe.

Ich verstehe die Suche gar nicht.

Ein Becker Europa Kurier ist doch was Modernes. 😊